



Amtliches	Seite 2
Notdienste	Seite 6
Schule	Seite 7
Vereine	Seite 7
Kirchen	Seite 11
Sonstiges	Seite 12

Bauausschuss besichtigt Fortgang der Sanierungsarbeiten an der Sporthalle

Die letzte Sitzung nutzten die Mitglieder des Bauausschusses, um sich einen Überblick über den Stand der Sanierungsarbeiten an der Sporthalle zu machen.

- Bericht Innenseite -



Amtliche Bekanntmachungen

SATZUNG zur Änderung von Bebauungsplänen hinsichtlich der Zulassung von Dachgauben und Dachaufbauten vom 07. Februar 1991

- 1. Änderung -
im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB

Rechtsgrundlagen

1. Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I.S. 2414) zuletzt durch die Artikel 4 des Gesetzes vom 31. Juli 2009 (BGBl. I. S. 2582)
2. Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Neufassung vom 05.03.2010 (GBl. 2010, S. 416)
3. Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 09.11.2010 (GBl. S. 793) in der derzeit geltenden Fassung.

Auf Grundlage der oben genannten Rechtsvorschriften hat der Gemeinderat der Gemeinde Weisenbach am 21. Mai 2015 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

Diese Satzung gilt für den gesamten räumlichen Geltungsbereich der

Bebauungspläne „Fesenacker“, „Fesenacker – Erweiterung“, „Häuserwies“, „Schetterling“, „Schetterling – Erweiterung II“, „Untere Wingert I“, „Untere Wingert II“, „Sportgelände“ und „Kilbacker / Viertel“.

§ 2 Inhalt der Änderung

Sowohl die Satzung zur Änderung von Bebauungsplänen hinsichtlich der Zulassung von Dachgauben und Dachaufbauten vom 7. Februar 1991 als auch die textlichen Festsetzungen in § 10 Abs. 9 zum Bebauungsplan „Fesenacker“, Ziffer 8.4 zum Bebauungsplan „Fesenacker – Erweiterung“, Ziffer 9.7 zum Bebauungsplan „Häuserwies“, § 10 zum Bebauungsplan „Schetterling“, § 8 Abs. 9 zum Bebauungsplan „Schetterling – Erweiterung II“, Ziffer 9.7 zum Bebauungsplan „Untere Wingert I“, § 8 Abs. 10 Nr. 1 zum Bebauungsplan „Untere Wingert II“, § 8. Abs. 6 zum Bebauungsplan „Sportgelände“, § 10 Abs. 10 zum Bebauungsplan „Kilbacker / Viertel“ werden ersatzlos aufgehoben.

Alle übrigen Festsetzungen der Be-

bauungspläne gelten unverändert fort.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Weisenbach, 21. Mai 2015
gez. Toni Huber
Bürgermeister

HINWEIS

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Amtliche Nachrichten

Platzanlage Ecke Jakob-Bleyer-Straße / Rathausstraße eingeweiht



Viele Ältere erinnern sich noch an die dichte enge Bebauung in den historischen Ortskernen. Gerade im Ortsteil Au wurde in den letzten Jahrzehnten das ein oder andere Objekt abgebrochen, um dadurch „Luft“ und Freiräume zu schaffen. So auch an der Einmündung der Rathausstraße in die Jakob-Bleyer-Straße wo in den neunziger Jahren der zunehmende Zerfall eines Hausanwesens für Ärger und Gefahren sorgte. Dort wurde noch wenige Tage vor dem letzten Straßenfest im Ortsteil Au im Jahre 1998 das Objekt abgebrochen und die Grund-

stücksstruktur neu geordnet, sodass auch dahinterliegende Grundstücke einen eigenständigen Zugang zur öffentlichen Straße erhielten. Im Einmündungsbereich entstand eine Platzanlage mit einer wassergebundenen Decke. Diese ist in den letzten Jahren allerdings zunehmend vergrast. Unkräuter haben für einen unschönen Anblick gesorgt. Insbesondere die Mitglieder der Verwaltung des Obst- und Gartenbauvereins Au, unterstützt von Anwohnern, haben sich in den vergangenen Monaten der Anlage angenommen. Die Fläche wurde komplett ausgegraben, Unkräuter entfernt und der Unterbau mit Mineralbeton befestigt. Die Fläche selbst wurde mit Granitkleinpflaster belegt. Ein Blumentrog wurde aufgestellt und bepflanzt. Zwei Sitzbänke laden zum Verweilen ein. Bürgermeister Toni Huber dankte vor wenigen Tagen den etwa acht Helfern des Obst- und Gartenbauvereins Au, welche in mehreren Arbeitseinsätzen rund 240 Stunden aufgewendet hatten, um die annähernd 50 qm große Fläche nezugestalten. Auch der Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins Au, Otmar Krieg, dankte seinen Mitstreitern aber insbesondere auch der Gemeinde für die Unterstützung und Übernahme der entsprechenden Materialkosten. Der Dank galt auch dem Wirtsehepaar Waltraud und Ludwig Großmann vom naheliegenden Gasthaus „Krone“, welche bei den Arbeitseinsätzen für entsprechende Stärkung sorgten. Unmittelbar am „Tour de Murg Radweg“ und an Wanderwegen gelegen, lädt die neu geschaffene Anlage nunmehr wieder zum Verweilen ein.

Impressum - Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach. Herausgeber: Gemeinde Weisenbach, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach, Telefon 07224 9183-0, Fax 07224 9183-22, E-Mail: buergermeisteramt@weisenbach.de, www.weisenbach.de. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Straße 20, www.nussbaum-wds.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Toni Huber, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt. Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 9a, 76263 Weil der Stadt, Telefon 07033 6924-0 oder 6924-13, E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de, Internet: www.wdspresservertrieb.de

Blutspender geehrt

Die letzte Sitzung nutzte Bürgermeister Toni Huber, um zwei junge Blutspender zu ehren. Lisa Waldvogel und Stephan Schmidt konnten für 10maliges freiwilliges und unentgeltliches Blutspenden mit der Blutspender-Ehrennadel in Gold ausgezeichnet werden.

Verbunden war mit dem Dank der Gemeinde auch ein Präsent. Bürgermeister Toni Huber betonte die Bedeutung des Blutspendens, denn zur Rettung von Schwerkranken und Verletzten werden alltäglich rund 15.000 Spenden benötigt. Ebenfalls 10 Mal gespendet hat Lorenz Fischer,



25 Mal Joachim Merkel und Christian Ziegau, welche bei der Sitzung nicht anwesend sein konnten. Urkunden, Ehrennadel und Präsent werden diesen Blutspendern nachgereicht.

Änderung Förderrichtlinie für Vereine und der Benutzungsentgelte für die Festhalle beschlossen

Die Richtlinie über die Förderung der Vereine in Weisenbach und Au wurde zuletzt am 18. Juli 2002 angepasst; die Benutzungsentgelte für die Überlassung der Festhalle waren noch älter, denn diese wurden letztmals durch Beschluss des Gemeinderates am 08. November 2001 festgesetzt. Zwischenzeitlich gab es in der Vereinslandschaft der Gemeinde verschiedene Änderungen, sodass man seitens der Verwaltung die beiden Regelungen aufgriff und überprüfte. In seiner letzten Sitzung am 21. Mai 2015 hat der Gemeinderat einstimmig die Änderung der Benutzungsentgelte für die Überlassung der Festhalle in Weisenbach sowie die Änderung der Richtlinie über die Förderung der Vereine in Weisenbach und Au beschlossen.

Bei der **Benutzungsentgeltordnung für die Überlassung der Festhalle** wurde § 3 Abs. 1 – Entgeltfreie Veranstaltungen – um eine „sonstige kulturelle Veranstaltung“ ergänzt, sodass § 3 Abs. 1 nunmehr lautet: *„Die örtlichen Vereine sind jährlich für jeweils eine Konzertveranstaltung, die überwiegend von aktiven Vereinsmitgliedern bestritten wird, oder für eine Weihnachtsfeier oder eine sonstige kulturelle Veranstaltung von dem Überlassungsgeld*

nach § 1 Abs. 1 befreit. Bei Veranstaltungen, die sich über mehrere Tage erstreckt, gilt die Befreiung lediglich für einen Veranstaltungstag.“

In der neu gefassten **Vereinsförderrichtlinie** gab es folgende Änderungen / Ergänzungen:

Im Bereich

der finanziellen Zuwendungen:

In § 2 Abs. 2 wurden als Vereine, die nicht unter diese Förderrichtlinie fallen, ergänzt:

- f) Fördervereine
- g) Schwimmbadverein Latschigbad e.V. (die finanzielle Förderung ist über einen gesonderten Vertrag geregelt)

In § 8 wurde der Männergesangsverein „Liederkranz“ Weisenbach gestrichen, da dieser im Jahre 2011 aufgelöst wurde.

In § 10 Förderung von sonstigen Vereinen und Einrichtungen wurde die DLRG herausgenommen, da in Weisenbach keine Präsenz der DLRG Ortsgruppe mehr gegeben ist. Die separat aufgeführten Kirchenchöre Weisenbach und Au wurden, da diese fusionierten, zusammengefasst unter dem Katholischen Kirchenchor Weisenbach mit einem Zuschuss von 200,00 Euro.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Auch das Altenwerk wurde gestrichen, da dieses in der früheren Form nicht mehr existiert und schon in den letzten Jahren keine Zuwendungen mehr flossen.

Neu aufgenommen wurde die KG „Hohle Eiche“ mit einer jährlichen Zuwendung von 150,00 Euro und der Murgtälner Modellbahnclub mit einer jährlichen Zuwendung von 100,00 Euro.

Unentgeltliche Überlassung:

Bestandteil der Richtlinie über die Förderung Vereine ist auch die Förderung durch unentgeltliche Überlassung von kommunalen Einrichtungen und Übungsräumen.

In § 12 Abs. 2 wurde die Überlassung der Sporthalle Weisenbach dahingehend geändert, dass die Spielvereinigung, welche ihrer ursprünglichen Trainingszeiten der Fußballabteilung übertragen hat, gestrichen wurde. Hingegen wurde die LAG Obere Murg und die Jugendfeuerwehr, welche diese Räumlichkeiten nutzt, aufgenommen. Gleichfalls wurde die LAG Obere Murg auch bei der Überlassung der Sportanlagen ergänzt. Bei der Überlassung des Latschigbades wurde die DLRG mangels Präsenz gestrichen und entsprechend im Überlassungsvertrag vom 02. April 2012 der Schwimmbadverein Latschigbad e.V. aufgenommen.

§ 13 Abs. 2 wurde bei der Überlassung der Vereinsräume in der Sporthalle die KG „Hohle Eiche“ ergänzt. Bei der Überlassung der Vereinsräu-

me im Anwesen Schulstraße 4 (ehemaliger Kindergarten in Au) wurde, entsprechend der eingetretenen Veränderungen nach der Schließung des Kindergartens, der Obst- und Gartenbauverein Au sowie der Gesangsverein „Eintracht“ Au ergänzt. Als weitere Ergänzung wurde in die Bereitstellung von Übungsräumen der Fanfarenzug Weisenbach für den Kellerraum im Untergeschoss der Festhalle aufgenommen.

Sonstige Überlassungen:

Im § 16 sind die sonstigen Überlassungen geregelt. Auch hier erfolgten Änderungen bzw. Ergänzungen wie folgt:

In § 1 ist nunmehr geregelt, dass dem Heimatpflegeverein neben der ausgebauten Heimatstube in der ehemaligen Zehntscheuer nun auch die Toilettenanlage bei der Heimatstube überlassen wird. Unter b) ist nunmehr der Obst- und Gartenbauverein Au mit einer Garage beim Anwesen Schulstraße 4 sowie der Obstanlage in Au aufgelistet; unter c) der Murgtälner Modellbahnclub e.V. mit dem Untergeschoss der Grundschule; unter d) die KG „Hohle Eiche“ mit dem ehemaligen Spritzenhaus in Weisenbach sowie der Toilettenanlage bei der Heimatstube; unter e) der Obst- und Gartenbauverein Weisenbach mit dem Vereinsgelände in Weisenbach; unter f) der Turnverein Au mit der Sportanlage in Au. Gestrichen wurden hier die Lagerräumlichkeiten des Obst- und Gartenbauvereins Weisenbach im Dreschschuppen, da dieser veräußert wurde.

In § 16 Abs. 2 wurde die Überlassung unter dem vollen Wert geregelt. Hier wurde der Turnverein Au mit den Sportanlagen in den Abs. 1 (unentgeltliche Überlassung) übernommen und unter Abs. 2 gestrichen. Des Weiteren wurden darin die Musikkapelle Au, der Obst- und Gartenbauverein Weisenbach, die LAG Obere Murg und der Schwimmbadverein Latschigbad ergänzt, welche Vereinslagerräume „In der Schlechtau 6“ angemietet haben. Die früheren Nutzer, welche dort zwischenzeitlich keine Räumlichkeiten mehr haben, nämlich die KG „Hohle Eiche“, der Krankenpflegeverein Weisenbach und der Männergesangsverein „Liederkrantz“, wurden gestrichen.

Mit all diesen Anpassungen wurde den Veränderungen in der Vereinslandschaft und der Nutzungen der vergangenen Jahre Rechnung getragen. Gemeinderat und Gemeindeverwaltung sehen in der unentgeltlichen oder begünstigten Überlassung von Räumlichkeiten und Anlagen und in der Gewährung von Zuschüssen eine Würdigung des Engagements und der Leistungen der Vereine in und für die Dorfgemeinschaft. Die Arbeit der Vereine trägt in hohem Maße mit zur Gestaltung des dörflichen Lebens bei.

Rathaus geschlossen

Am Freitag, 05.06.2015, (nach Fronleichnam) bleibt das Rathaus geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Bauausschuss besichtigt Fortgang der Sanierungsarbeiten an der Sporthalle

Die letzte Sitzung nutzten die Mitglieder des Bauausschusses, um sich einen Überblick über den Stand der Sanierungsarbeiten an der Sporthalle zu machen. Die zwischenzeitlich vergebenen 18 Gewerke, welche teilweise parallel zur Durchführung kommen, erfordern eine optimale Abstimmung. So standen zur Sitzung des Bauausschusses Architekt Bernd Wörner vom Architekturbüro Wörner sowie Stefan Jacobs vom Büro

ISUF Rede und Antwort. Nachdem im Außenbereich mit den Abbruch- und Gerüstbauarbeiten begonnen wurde, war zwischenzeitlich die Dachdeckerfirma vor Ort und deckte das Dach mit großen Sandwich-Platten neu. An den Fassaden waren die Unterkonstruktion sowie die Dämmung größtenteils angebracht, an den Stirnseiten der Sporthalle wurden bereits die oberen Fassadenbereiche mit Well-Platten verkleidet.

Vor den Vereinsräumen im Untergeschoss wurden mit Beginn der Arbeiten zwei Duschcontainer aufgestellt, um zumindest den Betrieb auf den Sportanlagen über die Sommermonate zu ermöglichen. Hierzu werden die beiden Vereinsräume als Umkleideräumlichkeiten genutzt. Allerdings müssen auch darin Installationsarbeiten durchgeführt werden, sodass nach aktuellem Zeitplan voraussichtlich Ende Juli / Anfang

August auch diese Räume für eine Zeitdauer von ca. 2 bis 3 Wochen nicht genutzt werden können. Vor den Vereinsräumen wurde durch den Architekten Bernd Wörner die Dämmung im Fundamentbereich erläutert. Auch diese Fundamentdämmung trägt zur Energieeffizienz und zur Erreichung des KfW Haus Standard 70 bei. Dieser wiederum begünstigt die Gesamtfinanzierung, denn damit verbunden ist ein äußerst zinsgünstiges Darlehen der Kreditanstalt für Wiederaufbau.

Auch im Innenbereich geben sich die Handwerker die Klinke in die Hand. Mittels Schwerlastkran wurde in das Dachgeschoss der Sporthalle eine Lüftungsanlage gehievt. Gleichzeitig wurde auch der Pufferspeicher eingebracht, welcher auch dann für warmes Wasser sorgen soll, wenn sich, wie im Sportbetrieb oftmals üblich, viele Personen gleichzeitig duschen.

In der Halle wurde deutlich, welche Vorsorgemaßnahmen zum Schutz des Hallenbodens aber auch zum Schutz der dort tätigen Arbeiter durchgeführt wurden. So wurde der Hallenboden komplett abgedeckt, damit dieser während der Baumaßnahme keinen Schaden nimmt. Unter der Sporthallendecke hängt ein stabiles Netz, denn die Unterkonstruktion des Sporthallendaches ist nur in Teilen begehbar. Das Netz soll bei einem möglichen Fehltritt eines dort tätigen Arbeiters größeren Schaden verhindern. Durch Stefan Jacobs werden die durch das Büro ISUF geplanten technischen Details erläutert. Für die Beleuchtung sollen LED-Spots zum Einsatz kommen. Die Wärme wird zukünftig über Deckenstrahlplatten nach unten in die Halle verteilt. Die bisherigen großen Öffnungen der Gebläse-Heizer werden verschalt und farblich gestaltet. Die beiden Stirnseiten der Halle werden, wie in der Vergangenheit bei entsprechenden Überprüfungen immer wieder moniert, nunmehr als Prallwände ausgebildet. Schaumstoff und ein Überzug aus Teppichbodenmaterial sollen dafür sorgen, dass

die Verletzungsgefahr bei der Sportausübung minimiert wird. Die teilweise losen Kalksandsteine werden neu verfugt. Die Halle wird mit einer Rauchabzugsanlage ausgestattet, welche im Ernstfall durch die Feuerwehr bedient wird. Ein Hotspot wird eingerichtet, um die Sporthalle und auch die Sportanlagen mit freiem WLAN zu versorgen.

Naturgemäß bringen Sanierungsarbeiten immer gewisse Überraschungen oder zusätzliche Arbeiten mit sich. Gegenüber der Kostenberechnung konnte bei den Vergaben erfreulicherweise eine Kostenunterschreitung von rund 210.000 Euro verzeichnet werden. Zwischenzeitlich ergaben sich allerdings Nachträge, Erweiterungen des Auftragsumfangs oder Zusatzaufträge, sodass ein Teil dieser eingesparten Kosten aufgebraucht ist.

Allerdings liegt man aktuell immer noch um rund 120.000 Euro günstiger als die Kostenberechnung. Insgesamt, so Bürgermeister Toni Huber, besteht die berechtigte Hoffnung, dass die Arbeiten auch in den kommenden Wochen und Monaten planmäßig fortgeführt und fristgerecht im Herbst dieses Jahres zum Abschluss gebracht werden können.

Erweiterung des Sanierungsgebietes „Ortsmitte I“ – Informationsveranstaltung für die Anwohner

Im vergangenen Jahr hatte die Gemeinde Weisenbach die STEG Stuttgart mit der Durchführung der vorbereitenden Untersuchung zur Erweiterung des Sanierungsgebietes beauftragt. Diese vorbereitende Untersuchung war Grundlage für die im Herbst des vergangenen Jahres beim Regierungspräsidium Karlsruhe beantragte Aufstockung der Finanzmittel.

Mit Schreiben vom 13. März 2015 hat nunmehr das Regierungspräsidium Karlsruhe einen Zuwendungsbescheid erteilt, wonach der Aufstockungsantrag der Gemeinde Weisenbach weitestgehend be-

In eigener Sache

Redaktionsschluss

Wegen des bevorstehenden Feiertages (Fronleichnam) wird folgende Regelung getroffen:

KW 23 - Erscheinungstag:

Mittwoch, 03. Juni,

Abgabeschluss hierfür ist am

Freitag, 29. Mai, 11 Uhr

Wir bitten die Vereine um Beachtung der geänderten Abgabezeiten.

Später eingehende Vereinsnachrichten- und Mitteilungen, auch per E-Mail, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Sprechstunde des Försters entfällt

Die Rathaus-Sprechstunde des Försters Dietmar Wetzel am heutigen Donnerstag, 28. Mai, fällt leider aus. Wir bitten um Beachtung.

**Bücherei
Weisenbach und Au**

köb III

Ausleihzeiten

Mittwoch: 16 bis 19 Uhr und
Sonntag: 11.15 bis 12.15 Uhr



Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. „Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebot der Woche

1. Dia-Leinwand mit Fußgestell; Einkochtopf mit Thermostat, Telefon 4320
2. Röhrenfernsehgerät "SEG", 45

bis 50 cm Diagonale, ohne Fernbedienung, Telefon 6492991 (ab 17 Uhr)

3. TV-Sessel mit Kippfunktion, Farbe: terrakotta; Metallbett, 200 x 90 cm, mit Lattenrost und Matratze, neuwertig; elektrischer Radiator, 2.000 Watt, 60 x 75 cm, stufenlos einstellbar, Tel. 4920
4. Trampolin, Durchmesser 120 cm, Telefon 6200933
5. Holzstapelhilfe aus Metall, zwei Packungen mit je zwei Stück, Telefon 2427
6. Kleiderschrank, dreitürig, Schwebetür, Telefon 655191

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 01805 19292-109 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

**Allgemeinärztlicher
Bereitschaftsdienst**
Telefon 01805 19292-109

**Augenärztlicher
Bereitschaftsdienst**
Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag
Telefon 01805 19292-122

**Kinderärztlicher
Bereitschaftsdienst**
Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
www.zahn-forum.de
von 8 bis 8 Uhr
(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)

Samstag, 30./Sonntag, 31. Mai
ZA. Claus Hertweck,
Alte Weinstraße 2, Gernsbach,
Telefon 07224 1655

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
von Samstag 12 Uhr
bis Montag 8 Uhr

Samstag, 30./Sonntag, 31. Mai
Dr. Niedermeyer,
Hauptstraße 64, Baden-Baden,
Telefon 07221 36070

Apotheken
www.lak-bw.de
Der Dienst dauert
von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 30. Mai
Flößer-Apotheke,
Landstraße 4, Hörden,
Telefon 07224 5513

Sonntag, 31. Mai
Löwen-Apotheke,
Igelbachstraße 3, Gernsbach,
Telefon 07224 3397

Alle Angaben ohne Gewähr!

Senioren-gemeinschaft/ Seniorenrat

Innerörtliche Sitzgelegenheiten

Die Mitglieder des Seniorenrates Hans Feldick, Friedbert Wörner und Rudolf Fritz führten vor einiger Zeit eine Ortsbegehung durch und stellten fest, dass innerorts ausreichend Sitzgelegenheiten für Seniorinnen und Senioren, für die Bevölkerung und Gäste vorhanden sind. Einige Vorschläge wurden der Gemeindeverwaltung allerdings unterbreitet, um die Situation noch weiter zu verbessern. Die Bank beim ehemaligen Feuerwehrgerätehaus Weisenbach wurde zwischenzeitlich errichtet und wird auch angenommen. Letzte Woche fand eine Begehung gemeinsam mit Bürgermeister Toni Huber und Bauhofleiter Heiko Großmann statt, um die Anregungen zu besichtigen. In Au soll an der Ecke Jakob-Bleyer-Brücke und Alte Kreisstraße, beim Feuerwehrhaus sowie auf dem Kirchplatz eine Sitzbank aufgestellt werden. In Weisenbach in der Grünfläche an der B 462 beim Abzweig auf die Jakob Bleyer-Brücke; im Bereich des Feldkreuzes an der Abzweigung Erlenstraße und Jahnstraße und beim Parkplatz oberhalb des Friedhofes sollen Sitzgelegenheiten errichtet werden. Beim Brunnen Kelterstraße und Gaisbachstraße ist die Aufstellung eines einsitzigen Hockers vorgesehen.

Schulnachrichten

Johann-Belzer-Grund- und Werkrealschule Forbach-Weisenbach

Ganztagsgrundschule

Anmeldungen für die Ganztagsgrundschule weiterhin möglich. Telefon: 07224 2170

Termine

8. - 12.06. Abschlussfahrt Klasse 9a/b nach Italien

8. - 10.06. Klasse 4 Naturfreundehaus

09.06. Grundschule fährt zur Landesgartenschau nach Landau

16.06. Grundschulwettbewerb Jugend tr. für Olympia Leichtathletik in Weisenbach

16.06. um 19.30 Uhr INFO 7 mit dem Berufsberater

17. Juni Kreisfinale Leichtathletik in Baden-Baden für Werkrealschule

ab 22. Juni Mündliche Prüfungen Klasse 9 und 10

22.06. Schulkonferenz um 18.00 Uhr

30.06. um 18.00 Uhr Auftritt GS-Chor in der Schule für die Eltern

dazu passenden Käsesorten konnten wir bei einer heiteren und abwechslungsreichen Wein- und Käseprobe genießen. Im Anschluss daran wurde das ein oder andere Schunkellied angestimmt, das durch unseren Wirt Hans musikalisch umrahmt wurde bevor dann wieder der Abstieg Richtung Bus erfolgte. Nach ca. 30 min Fahrt erreichten wir dann unser Übernachtungsziel: Hotel Wiesengrund in Bad Hindelang. Hier erwartete uns nach einem geschmackvollen Abendessen Live-Musik im Wiesengrund-Stadl. Die Familie Kullmann mit ihren Bediensteten boten von den Wildecker Herzbuben über Udo Jürgens, die Höhner oder DJ Ötzi alles was das Musikerherz begehrt.

Am nächsten Morgen ging es dann nach einem reichhaltigen Frühstück Richtung Oberstdorf zur Skisprungschanze, wo eine Führung in der Erdinger Arena stattfand. Bis hoch zur Plattform der Schanze führte uns die Besichtigung, wo wir einen herrlichen Blick über das Allgäu genießen konnten. Nach kurzem Abstieg warteten bereits 3 Pferdekutschen auf uns, die uns bei herrlichem Wetter in das Oytal zum Oytalhaus brachten. Hier wurde dann das Mittagessen eingenommen, bevor es dann wieder mit der Pferdekutsche zur Schanze zurückging.

Dort wartete bereits unser Busfahrer, der uns wohlbehütet wieder nach Weisenbach brachte. Ein schöner und gelungener Ausflug wurde dann im Gasthaus „Grüner Baum“ beendet. Ein Dank geht hier nochmals an die Organisatorin Nadine Schillinger.

Gesangverein Eintracht Au

Chorprobe

Am Freitag, 29.05.15, um 19.30 Uhr Probe des gemischten Chor im Sängerberheim. Der Junge Chor hat um 18.00 Uhr Probe im ehemaligen Auer Kindergarten. Wir freuen uns jederzeit über neue Stimmen! Probiert es doch einfach mal aus. Kontakt: info@jucho-eintracht-au.de

Vereinsnachrichten

Karnevalsgesellschaft Hohle Eiche

Vereinsausflug – Fahrt ins Blaue

Am 9. Mai 2015 stiegen pünktlich um 5.30 Uhr 42 Mitglieder der Karnevalsgesellschaft in den Bus zur Fahrt ins Blaue. Der Bus machte sich Richtung Rastatt auf den Weg. Über die A 5 Richtung Karlsruhe dann über die A 8 Richtung Pforzheim, Ulm erreichte man gegen 10.00 Uhr Wangen, wo allgemeines Frühstück und die Besichtigung der Altstadt angesagt

war. Um 11.30 Uhr ging es dann mit dem Bus weiter Richtung Wertach. In Wertach angekommen führte uns eine kleine Wanderung auf die Alphütte „Ohne Sorge 1“, wo uns eine zünftige Brotzeit erwartete. Nachdem wir uns gestärkt hatten wurden wir in die heimatliche Käserei sowie Weinkunst entführt. Außergewöhnliche und besondere Weine und die



LAG Obere Murg wird zweifacher Badischer Meister



Beim Badischen Mannschaftsendkampf am 16. Mai im Carl-Kaufmann-Stadion in Karlsruhe-Beiertheim mit über 500 Teilnehmern aus dem gesamten badischen Bereich war die LAG Obere Murg als einziger Kreisverein mit drei Mannschaften vertreten.

Das Team der Klasse M70, die Deutsche Meistermannschaft 2014, setzte sich von Anfang an stark in Szene und steuerte einem unangefochtenen Sieg entgegen. Doch dann kam die 4 x 100-Meter-Staffel. Nach drei Läufern, Klaus-Dieter Lange, Dieter Bartzsch, Arno Hamaekers lag die Staffel klar vor der Konkurrenz, doch dann fiel der Stab beim Wechsel auf Diethart Reichardt auf den Boden. Reichardt konnte jedoch das Staffelholz doch noch ins Ziel bringen. Doch damit war eine sehr gute Punktzahl nicht mehr möglich. Trotzdem reichte es zum Sieg mit 7174 Punkten vor der LG BEC aus Hessen und der Startgemeinschaft Schmidten-Kernen aus Württemberg. Für die LAG punkteten über 100 Meter Klaus Dieter Lange in 14,87 sek; Dieter Bartzsch min 14,96 Sek. und Diethart Reichardt in 15;04 sek. Beim 3000 m-Lauf lief Dietmar Barth 15:01,05 min; Ralf Borowski 15:09,00 min. und Gerhard Wipfler 15:26,29 min. Helmut Rebholz sprang 4,03 m und Arno Hamaekers 3,62 m weit. Roland Heiler wurde Doppelsieger mit der Kugelweite

von 12,50 m und mit dem Diskus 39,57 m. Dieter Bartzsch stieß 10,70 m und warf 36,24 m. Helmut Rebholz kam mit der Kugel auf 10,53 m und mit dem Diskus auf 31,89 m.

Den zweiten Titel holte das Team M60 mit 6146 Punkten. Eugen Thelen lief die 100 m in 15,35 sek; stieß die Kugel 9,23 m weit und der Dis-

kus flog auf 25,59 m. Adi Marxer warf 22,12 m. Bester Punktesammler war Helmut Klumpp der 4,47 m weit sprang und die Kugel 10,34 m weit stieß. Hans Zelenka lief die 100 m in 15,38 sek. und sprang 3,79 m weit. Beim 3000 m Lauf erzielte Wolfram Asal 13:43,55 min; Georg Götz 14:06,85 min. und Günter Neu 14:09,75 min. Die 4x100 m-Staffel in der Besetzung Willi Späth, Helmut Klumpp, Hans Zelenka und Eugen Thelen lief gute 59,97 sek.

Vizemeister wurde die Männermannschaft in der Gruppe 4. Daniel Esse lief die 100 m in 12,51 sek. und sprang 5,73 m weit. Julian Held kam in 12,87 sek. ins Ziel und sein Bruder Andreas erreichte beim Weitsprung 5,69 m. Beim Kugelstoßen punktete Carsten Schoch mit 10,58 m und Philip Krieg mit 8,39 m. Die 4x100 m-Staffel in der Besetzung Daniel Esse, Julian Held, Frank Lang und Philip Krieg lief 48,85 sek.

KILA Cup am 14.05.2015

Eine ganz andere Art des Wettkampfs probierten am Vatertag sieben Schülerinnen und Schüler der Klasse U12 aus. Sie beteiligten sich am KILA Cup, der sich durch „außergewöhnliche“ Disziplinen auszeichnet. So stehen zum Beispiel neben Sprint, Weit- und Hochsprung auch

Heulerwurf oder Drehwurf mit einem Fahrradreifen auf dem Wettkampfprogramm. Die Gruppe hatte sichtlich Spaß. Nach mehr als Stunden andauerndem Wettkampf belegten sie einen guten 9. Platz mit 45 Punkten. Belohnt wurden alle Kinder mit einer Medaille.



Kreismeisterschaften 09.05.2015

Eine stattliche Zahl von Schülerinnen und Schülern der LAG Obere Murg beteiligte sich bei den Kreismeisterschaften in Bühl. Am Ende des Tages konnte man drei Kreismeistertitel mit ins Murgtal nehmen, alle in der Altersklasse MU16. Daniel Wunsch wurde Kreismeister über die 100 m in 12,21 Sekunden, ebenso die 4x100 m-Staffel der LAG mit Daniel Wunsch, Felix Merkel, Mathias Steininger und Felix Gernsbeck in 53,76 Sekunden. Den dritten Titel errang Felix Merkel im Hochsprung mit übersprungenen 1,40 m.

Die stärkste Teilnehmergruppe stellen die Mädchen U14. Hier waren insgesamt 10 Mädchen am Start. Sie nahmen an fast allen angebotenen Disziplinen teil und belegten mit ordentlichen Leistungen gute Plätze im Mittelfeld. Hier konnten wir auch zwei Staffeln über 4 x 75 m stellen.

In der Gruppe WU16 gingen 3 Schülerinnen der LAG an den Start und erzielten gute Ergebnisse.

Jahrgang 1936/37 Weisenbach-Au

Nächstes Treffen

Am Mittwoch, den 03.06.2015, treffen wir uns um 11.50 Uhr an der Stadtbahnhaltestelle in Weisenbach zur Fahrt nach Freudenstadt und weiter mit dem Bus zum Lauterbrunnen. Von dort aus laufen wir zur Bergwaldhütte. Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung bei Hans, Tel. 07224 1298, Carola, Tel. 07224 4856.

Turnverein Au, Ski-Abteilung

Alpenwanderung

Wie bereits in der Jahresvorplanung angekündigt, steht dieses Jahr wieder eine Alpenwanderung an. Der Termin wurde leicht korrigiert.

Wir starten am Sonntag, dem 26.07.2015, mit der gemeinsamen Anfahrt ins Brandnertal. Anschließend führt uns der Weg über das

Fanfarenzug Weisenbach

Rückblick Familienwanderung



Bei der Wanderung für Alt und Jung trafen sich 24 Recken, um „ins Blaue“ zu laufen. Wanderwart Marcel führte die Gruppe zuerst auf den Wingertbuggl, wo bei einem Sektempfang die umliegenden Ortschaften bestaunt werden konnten. Danach ging es hoch zum Breitfeld, um dann über Windkraftgebiet und Bonora zur Hohberg-Wies zu laufen. Das Weisenbacher Wetterloch meinte es gut mit uns, die Sonne kam heraus. Kaffee und Kuchen und nahezu die gesamte Rucksackverpflegung konnte verspeist werden. Die neue Hütte wurde dadurch würdig eingeweiht. Nach einem gemütlichen Nachmittag und dem Quiz wagten wir den Abstieg bis zum Sängerheim, wo Vesper und natürlich die Siegerehrung des Quiz auf uns warteten. Dass dies ausgerechnet unsere Vorstände gewannen, mag womöglich Können sein. Der Tag war ein schöner Auftakt für das kommende Musikjahr mit Auftritten

in San Costanzo und beim Münchner Oktoberfestumzug. Aktuelle Info's und Fotos zum Vereinsjahr werden ständig unter www.fz-weisenbach.de eingestellt.

Rettichfest Weisweil

Am Donnerstag, 04.06., besuchen wir mal wieder unseren befreundeten Fanfarenzug in Weisweil bei Rust. Die Weisweiler veranstalten in jedem Jahr ihr Rettichfest. Während Gastfanfarenzüge für das Bühnenprogramm sorgen, kämpfen Vereinsmannschaften in einem Rettichschneid-Wettbewerb um die längste Gesamtlänge. Beim letzten Besuch des Festes wurde unsere Mannschaft, neben all den Einheimischen, immerhin Bronze-Sieger. Wir fahren mit dem Bus. Fans können in begrenzter Anzahl mitgenommen werden und können sich gerne bei Karl-Heinz Klumpp melden. Abfahrt ist gegen 10 Uhr.

Zalimtal bis zur Mannheimer Hütte, wo wir übernachten. Am zweiten Tag werden wir über den Gipfel der Schesaplana weiter zur Totalphütte und dann zum Lüner See wandern. Die zweite Übernachtung ist auf der Heinrich-Hüter-Hütte. Am dritten Tag geht's dann wieder zurück über den großen Walsenweg bis zu den Fahrzeugen. Die Rückkehr ist demnach am Dienstagabend, dem

28.07.2015. Für die Wanderung sollte man eine gewisse Trittsicherheit mitbringen. Ansonsten ist sie technisch nicht allzu anspruchsvoll. Wer Interesse hat, sollte sich bis Anfang Juli bei Dieter Fröhlich (07224 50820) oder Martin Herrmann (07224 7233) anmelden. Wir treffen uns dann nochmals kurz vor der Tour, um Einzelheiten zu besprechen.

Musikkapelle Au

Rock vorm Hock und Stadtbahnock mit Traktorentreffen am 03./04. Juni auf dem Auer Festplatz

Der Rock vorm Hock findet auch dieses Jahr am Vorabend des traditionellen Stadtbahnocks statt.

Neu dabei sind Toxicated Bambi., das sind Marko Jurcevic am Schlagzeug, Anna Waldvogel am Bass, Kevin Pruscha an der Gitarre und Nico Martini an der Gitarre. Ihr Stil geht in Richtung Punk Rock, sie covern Songs, schreiben aber auch ihre eigenen Lieder.

Danach heizen Skandalous mal wieder kräftig ein. Ihre Gründung fand im Jahr 2010 statt. Nachdem man zu Beginn das Repertoire auf Genres, wie Ska, Punk und Crossover festlegte, änderte sich dieses im Laufe der Zeit zu Soul und Funk. Lediglich dem tanzbaren Ska, welcher vor allem durch knackige Off-Beats und melodische Bläserparts charakterisiert wird, ist nach wie vor ein großer Anteil der Songs zuzuschreiben. Bei ihrer UK-Tour 2014 durch die Pubs von London, konnten sie auch internationales Publikum für sich gewinnen.

Einlass am Mittwoch, 03. Juni 2015, ab 19.30 Uhr, Eintritt 6,00 Euro. Am Donnerstag, 04.06.15 (Fronleichnam)



beginnt das beliebte Traktorentreffen beim Stadtbahnock ab 11.30 Uhr. Wir erwarten wieder zahlreiche Traktoren aus dem ganzen Murgtal und Umgebung mit ihren Fahrern.

Die Traktoren sind jedes Mal eine Augenweide. Für die musikalische Unterhaltung sorgen u.a. die Musikvereine aus Hörden, Gernsbach und Ötigheim.

Wer Lust auf eine leckere Forelle oder andere feine Gerichte hat, sollte sich auf den Weg machen. Wir verwöhnen Sie auch gerne mit selbstge-

machten Kuchen und Torten oder einem leckeren Eiskaffee. Der Festplatz liegt direkt an der Stadtbahnhaltestelle S41 in Au im Murgtal.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Die Musikkapelle Au im Murgtal e.V. freut sich auf Sie.

Termine

Auf- und Abbau Stadtbahnock:

Der Aufbau für den Stadtbahnock auf dem Festplatz Au beginnt am Dienstag, 02.06.2015, 16 Uhr. Mittwoch, 03.06.2015, 9 Uhr. Abbau ist am Freitag, 05.06.2015, ab 9 Uhr.

Naturfreunde Weisenbach

Pfingstmontagswanderung auf dem Keschteweg in Oberweier



Am Montag, 25.05.15, traf man sich zur traditionellen Wanderung an Pfingsten.

Diesmal ging es nach Oberweier. Bei gutem Wetter startete man auf dem Keschteweg. Rund 6 Kilometer ging es um das kleine Dörfchen durch Kastanienwald und an Kirschenbäumen vorbei.

Im Ort wurde dann eine kleine Pause am Dorfbrunnen eingelegt. Der gemütliche Abschluss fand im Landgasthaus "Kreuz" in Muggensturm statt.

Kolpingsfamilie Weisenbach

Lagerfeuerhock mit Gudrun Selledo

Am Samstag, **30. Mai 2015**, veranstaltet die Kolpingsfamilie einen **Lagerfeuerhock beim Kolpinghaus**.

Für die entsprechende Lagerfeuerromantik konnten wir die allseits bekannte Künstlerin Gudrun Selledo verpflichten, die mit Ihren Liedern für Gänsehautfeeling bei den Besuchern sorgen wird.

Bratwürste rot weiß und Merquez sowie ein ausreichendes Getränkeangebot runden diese Veranstaltung ab. Wir würden uns freuen, wenn zahlreiche Besucher aus Weisenbach und Umgebung diesen stimmungsvollen Abend bei der Kolpingsfamilie verbringen würden und laden schon jetzt recht herzlich zu diesem Event ein. Beginn ist um 18 Uhr - der Eintritt ist frei. Bei schlechter Witterung findet die Veranstaltung ohne Lagerfeuer auf dem überdachten Balkon am Kolpinghaus statt.

Flammkuchenessen

Am Sonntag, **07.06.15**, laden wir recht herzlich zum **Flammkuchen-**

Schwarzwaldverein Gernsbach

Einladung zur Wanderung am Mittwoch, 03. Juni

Die Mittwochswanderer treffen sich um 09.45 Uhr am Bahnhof Gernsbach zur Fahrt auf den Kaltenbronn. Die Wanderung mit Jörg führt vom Kreuzle über die Langmartschkopfhütte und den

Weithäusleplatz hinab nach Bad Herrenalb. Die Streckenlänge beträgt ca. 14 km, 50 m Aufstieg, ca. 550 m im Abstieg. Info-Tel. 67031. Gastwanderer sind herzlich eingeladen!

essen ins Kolpinghaus ein. Das Kolpinghaus ist an diesem Tag zum Frühschoppen geöffnet - Leckere Flammkuchen in verschiedenen Variationen wird unser bewirtetes Team ab ca. 11.30 Uhr bis ca. 18.30 Uhr für unsere Besucher anbieten.

Nachmittags gibt es außerdem Kaffee und Kuchen. Hierzu laden wir alle Einwohner recht herzlich ins Kolpinghaus ein.

Kameradschaftsabend

Die Kolpingsfamilie lädt alle Mitglieder zum **Kameradschaftsabend** am Samstag, den 13.06.15, recht herzlich ins Kolpinghaus ein.

Hier wollen wir in gemütlicher Runde zusammenkommen und einen

schönen Vereinsabend mit Speis und Trank verbringen. Beginn ist um 19 Uhr - Essen und Getränke sind frei - über Spenden würden wir uns sehr freuen.

Zur Planung benötigen wir eure **Rückmeldung bis spätestens 31.05.2015** bei der Schriftführerin **Bianca Überle, Tel. 07224 6492924** oder per E-Mail an: bianca.ueberle@web.de

Über zahlreiche Teilnehmer freut sich die Vorstandschaft der Kolpingsfamilie Weisenbach!

Nächster Freitagstreff

Der nächste Freitagstreff findet am morgigen Freitag, 29.05.15, ab 19.30 Uhr im Kolpinghaus statt!

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Kirchliche Nachrichten St. Wendelin, Weisenbach und Maria Königin, Au

30.05.2015 bis 07.06.2015

Samstag, 30. Mai

17.00 AU **Vorabendmesse zum Dreifaltigkeitssonntag**, für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde

Sonntag, 31. Mai

13.30 AU Rosenkranzgebet
14.00 WB Rosenkranzgebet
18.30 WB **Maiandacht**

Dienstag, 2. Juni

8.00 AU Rosenkranzgebet

Mittwoch, 3. Juni

8.30 AU **Hl. Messe**

Freitag, 5. Juni

8.00 WB Rosenkranzgebet
8.00 AU Rosenkranzgebet

Samstag, 6. Juni

15.30 WB **Trauung des Brautpaares Kathrin Haak und Daniel Bleier**

16.30 AU **Beichtgelegenheit fällt aus!!**

17.00 AU **Vorabendmesse zum Sonntag fällt aus!!**

Sonntag, 7. Juni

10.15 WB **Hl. Messe mit der Auf-**

nahme der neuen Ministranten, zum Dank für die Genesung von Familienangehörigen, für Theresia Krämer und Helga Großmann, **anschließend Gemeindefest im Belzerhaus**

13.30 AU Rosenkranzgebet
14.00 WB Rosenkranzgebet

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist am Dienstag, den 02.06.2015, geschlossen.

Pilgerfahrt nach Schönstatt

Die Pilgerfahrt nach Schönstatt, dem internationalen Marienwallfahrts-

ort in Vallendar bei Koblenz, ist in diesem Jahr am 19./20. September. Sie wird veranstaltet von der Schönstattbewegung in der Erzdiözese Freiburg. Unser ehemaliger Erzbischof Dr. Robert Zollitsch wird bei dieser Wallfahrt dabei sein. Weiterhin erwähnenswert ist auch, dass das Gnadenbild von Schönstatt im Jahr 1915, also vor 100 Jahren, von Freiburg nach Schönstatt gebracht worden ist. Es fahren mehrere Bus-

se aus den verschiedenen Dekanaten und Regionen, auch aus dem Dekanat Rastatt. Nähere Informationen können Sie den Flyern entnehmen, die am Schriftenstand in Ihrer Kirche aufliegen. Ebenso stehen Ihnen die Busverantwortlichen für weitere Informationen gerne zur Verfügung. H. Pfr. Bernhard Pfefferle, Murgtalstr. 23, 76476 Bischweier, (Tel. 07222 407785) oder Frau Edeltraud Gerstner, Neue Str. 7, 76596 Forbach-

Langenbrand, (Tel. 07228 765) Die Anmeldung sollte bis möglichst 1. August bei den Busverantwortlichen erfolgen.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 31. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst in Weisenbach (Pfarrer i.R. G. Stöcklin)

Was sonst noch interessiert

Rezepte von und für Erdbeerliebhaber

Die Erdbeer-Saison ist im vollen Gange. Passend dazu gibt es leckere Gerichte, Speisen, Rezepte und bunte Kreationen rund um die Erdbeere z.B. Erdbeerkuchen, Erdbeer-Quark, Erdbeer-Milchshake/Smoothie usw. .
Rezepte-Aufruf: Sie sind auch leidenschaftlicher Erdbeer-Fan und möchten Ihr Rezept mit unseren Lesern teilen oder sind auf der Suche nach neuen Zubereitungsideen? Sie wissen woher die leckersten und schönsten Erdbeeren kommen oder wo man diese selbst pflücken kann? Dann machen Sie mit und schreiben Sie auf Gemeindeclick.de zu dem Thema „Erdbeersaison“ bis zum 30.06.2015 Ihre Beiträge.

Bedingungen: Die Beiträge werden in den Amts- und privaten Mitteilungsblättern von Nussbaum Medien Weil der Stadt, Rottweil, Uhingen, St. Leon-Rot, Bad Friedrichshall und der Druckerei Stein sowie im Internet unter www.gemeindeclick.de und www.lokalmatador.de veröffentlicht. Bitte beachten Sie bei Fotos unbedingt die Hinweise zum Urheberrecht und dass auch andere auf den Bildern sichtbare Personen mit der Veröffentlichung einverstanden sind.

Erdbeer-Aprikosen-Torte mit Toffee-Sahne

ergibt 1 Torte Ø 26cm / 5 cm hoch

Einkaufsliste: Tortenboden, 500g Aprikosen (frisch oder Dosenware = 1 gr. Dose), 50g Marzipanrohmasse, 50g Butter, 150g Eier (3 Stück), 1 Pri-

se Salz, 1/2 Vanilleschote (Mark), 80g Zucker, 80g Mehl (T 405), 60g gemahlene Mandeln, Toffeekrem, 2g Gelatine (1 Blatt), 50g Zucker, 120g Sahne, etwas Meersalz (fein), Belag, 250g Erdbeeren, 70g Zucker, etwas Zitronensaft, 8g Gelatine (4 Blatt), 380g geschlagene Sahne, 200g Joghurt (griechisch 10% Fett), außer der in der Rezeptur angegebenen Zutaten werden noch ca. 200 g geschlagene Sahne benötigt

Zubereitung: Die Marzipanrohmasse auf einer Küchenreibe raspeln. Zusammen mit der Butter in einen Topf geben und bei geringer Hitze miteinander vermischen (Butter löst sich und verbindet sich mit dem Marzipan). Eier mit der Prise Salz und dem Mark der 1/2 Vanilleschote und dem Zucker ca. 4 Minuten zu einem sehr cremigen Schaum schlagen. Das Mehl sieben, die gemahlene Mandeln zugeben und nochmals mischen. Die aufgelöste Marzipanmasse mit etwas von der Eierkrem vermischen, dann komplett zur Eierkrem zufügen und glattrühren. Zum Schluss kurz das Mehl-Mandelgemisch von Hand unterheben. Einen Tortenring (Ø 26cm / 5 cm hoch) in Backpapier einschlagen, auf ein Backblech stellen und die Masse einfüllen. Die frischen oder abgetropften Aprikosen ringförmig darauf verteilen und bei ca. 190°C 35 - 45 Minuten goldgelb backen.

Toffeecreme: Den Zucker in einem kleinen Topf goldgelb schmelzen. Die Sahne erhitzen und anschlie-

ßend in den geschmolzenen Zucker geben. Ca. 4-5 Minuten einkochen lassen, bis sich eine dickliche Masse entwickelt hat. Etwas Meersalz zufügen, durchrühren und die Masse abkühlen lassen.

Belag: Die Erdbeeren waschen und das Grün entfernen. Vier Erdbeeren herausnehmen (für das Dekor). Die restlichen Erdbeeren in kleine Stücke schneiden mit ca. 30g Zucker bestreuen und mit etwas Zitronensaft vermischen - ca. 30 Minuten ziehen lassen. Die Gelatine in kaltem Wasser einweichen.

Fertigstellung: Das Papier von dem abgekühlten Tortenboden lösen und auf eine Tortenscheibe stellen. Den Joghurt mit 40g Zucker glattrühren. Mit der geschlagenen Sahne glattrühren. Die eingeweichte Gelatine in einem Topf auflösen. Mit etwas von der geschlagenen Sahne angleichen und komplett zur Sahne-Joghurtmasse geben. Etwas von der Joghurtsahne auf den Tortenboden verteilen, die durchgezogenen Erdbeerstückchen darauf geben und mit etwas Toffeemasse „überspinnen“. Restliche Joghurtsahne aufstreichen und im Kühlschrank mind. 2 Stunden festwerden lassen. 1 Blatt Gelatine in kaltem Wasser einweichen, in einem Topf auflösen und die Toffeekrem zufügen. Die Creme auf die Torte geben und festwerden lassen. In 16 Stücke teilen und mit einer Viertel Erdbeere ausgarnieren.

Quelle: Kaffee oder Tee,
Mo.-Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR